



LANGES DARAUF GEWARTET: EIN NEUES HLF FÜR DIE FEUERWEHR AHRENSBÖK

Veröffentlicht am 29.10.2022 um 18:00 Uhr

Hurra, endlich ist es da! Das ziemlich wuchtige Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 10 der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Ahrensböök soll zwei alte Fahrzeuge ersetzen. - Schauen Sie sich das tolle Video der FF Ahrensböök vom Empfang des neuen Fahrzeuges an....

Lange haben die Feuerwehrleute der Freiwilligen Feuerwehr Ahrensböök warten müssen auf ihr neues HLF 10 und konnten es in der ganzen Zeit noch nicht einmal sehen. Das war der Pandemie geschuldet.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Bereits 2019 hatte Ahrensböök den Kauf des Fahrzeuges beschlossen. Innerhalb der Feuerwehr bildete sich flugs eine Planungsgruppe, die eng mit der Ordnungsamtsleiterin Manja Harder zusammenarbeitete, denn nun wurde geplant, gestrichen, wieder umgeplant und heraus kam ein wuchtiges, voll geländegängiges HLF 10.

Wie Bürgermeister Andreas Zimmermann in seiner Rede zur feierlichen Übergabe richtig feststellte: „Wir sind hier im ländlichen Raum und gerade bei unseren vielen Flächenbränden braucht man Löschwasser auf dem Auto und Allradantrieb.“ So ist denn auch das HLF 10, dessen Schlüssel er nun symbolisch nebst Schutzengel übergeben konnte, mit einem 1.200 Liter Löschwassertank ausgestattet.

Das HLF ist ohnehin ein Allrounder und somit auch das erste Fahrzeug in der Alarmierungs- und Ausrückordnung. Da wundert es nicht, dass es vor der feierlichen Übergabe bereits fünf Einsätze ausgerückt ist. „Erst heute sind wir zu einem Autounfall gefahren,“ gab Ortswehrführer Tim Pichura zu. Danach wurde das Auto schnell wieder für die Feier hergerichtet. Bei bereits 116 Einsätzen für die Wehr in diesem Jahr ist das Fahrzeug also gut investiert mit 316.000 Euro. Der Kreis Ostholstein bezuschußte mit 52.000 Euro.

Anfang September diesen Jahres konnten die Feuerwehrleute das Auto endlich bei der Firma Schlingmann, die sogar eigens zur feierlichen Übergabe am Freitag auch vertreten war und ein Geschenk überreichte, abholen. Und natürlich wurde das neue Fahrzeug gebührend mit viel Blaulicht am Ortsschild empfangen und wurde die letzten Kilometer zum Feuerwehrgerätehaus begleitet, so konnten auch die Bürger:innen von Ahrensböök daran teilhaben.

Zur Übergabe stellte der Ortswehrführer auch gleich einen neuen Ausrüstungsgegenstand mit vor: ein unlängst verstorbenes Mitglied aus der Ehrenabteilung wollte „seiner“ Feuerwehr noch etwas Gutes tun und hatte veranlasst, dass die Spenden seiner Trauergäste eben jener übergeben wurde. Dafür konnte eine unbedingt benötigte Kettensäge angeschafft werden, denn wer in Ostholstein wohnt, weiß, dass „Baum auf Straße“ nicht gerade selten vorkommt.

Die guten Wünsche der Redner des Abends und aller Gäste: "Allzeit gute Fahrt und kommt immer heil nach Hause."